

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

38. Jahrgang

Freitag, 18. Juli 2008

Ausgabe 29

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
zu einer offenen Diskussion über unsere Bildungseinrichtungen Kindergarten, Grund- und Hauptschule laden wir Sie am

Dienstag, 22. Juli 2008  
19.30 Uhr  
in die Halle der  
Grund- und Hauptschule,  
Schulstraße 15

herzlich ein.

Herr Otto Herz von der Universität Bielefeld wird uns in seinem Fachvortrag "Leben und Lernen in Gottenheim" über integrative Modelle in der Schulentwicklung informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Kieber  
Bürgermeister

Judith Rempe  
Rektorin



Letzter Café-Treff der BürgerScheune  
vor der Sommerpause

Am Sonntag, 3. August, 15 bis 17 Uhr findet in der Bürgerscheune im Rathaushof der letzte Café-Treff vor der Sommerpause statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern sind dazu herzlich eingeladen.

Die Bürgergruppe BürgerScheune wird an diesem Tag bewirten mit leckeren selbst gebackenen Kuchen, Kaffee und erfrischenden Getränken.

Auch für die musikalische Unterhaltung der Gäste ist gesorgt. "Richard" unterhält während des Café-Treffs mit Evergreens die Besucher.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen der BürgerScheune finden Interessierte übrigens auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim unter [www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de).





## Großes Seifenkistenrennen des Jugendclub Gottenheim Anmeldungen sind noch möglich

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr veranstaltet der Jugendclub Gottenheim am kommenden Sonntag, 20. Juli ab 11 Uhr zum zweiten Mal ein Seifenkistenrennen im Gottenheimer Rebberg. Das erste Rennen wird um 13 Uhr gestartet. Für das leibliche Wohl der Gäste und Teilnehmer ist bestens gesorgt.

Vereine, Familien, Straßen- und Gaudi-Gruppen sind schon seit einiger Zeit am basteln und die Zuschauer können sich auf fantasievolle Seifenkisten und ein spaßiges Rennen freuen. Menschen von acht bis 99 Jahre sind zur Teilnahme am Rennen zugelassen - als Einzelperson oder als Gruppe können sie sich in der Sparte Pffiffikus (8 bis 13 Jahre), Tourenwagen (14 bis 18 Jahre) oder Formel 1 (19 bis 99 Jahre) für die jeweiligen Rennen anmelden. Besonders beliebt sind auch in diesem Jahr Seifenkisten mit einem Motto und der entsprechenden Kostümierung der Insassen.

Weitere Interessierte, die mit einer Seifenkiste teilnehmen wollen, können sich noch beim Vorsitzenden des Jugendclub Gottenheim, Clemens Zeissler unter E-Mail: [clemens-zeissler@web.de](mailto:clemens-zeissler@web.de) oder Telefon 07665/93 95 54 bzw. 0151/17 44 13 17 anmelden.

Damit das Seifenkistenrennen eine lustige und unterhaltsame Veranstaltung bleibt, müssen die Teilnehmer einige wichtige Regeln einhalten: So müssen die Seifenkisten eine funktionierende Bremse und eine funktionierende Lenkung besitzen. Es werden keine Hilfsmotoren zugelassen. Die Fahrer müssen geeignete Kleidung sowie Knie- und Ellenbogenschoner und Sturzhelm tragen. Die Strecke ist so beschaffen, dass möglicherweise die Seifenkiste unterwegs stecken bleibt und zwischendurch geschoben werden muss. Die Fahrt wird übrigens nicht ausschließlich nach der schnellsten Zeit bewertet: Die Kreativität der Seifenkiste und das Motto werden ebenfalls in die Bewertung einbezogen.

Die Teilnahme und Mitfahrt am Seifenkistenrennen findet auf eigene Gefahr statt; die Teilnahmegebühr pro Seifenkiste beträgt 10 Euro. Am Ende des Rennens steht die sicher ebenso lustige Preisverleihung durch den veranstaltenden Jugendclub im Start-/Ziel-Bereich. Der Jugendclub freut sich über viele Teilnehmer am Seifenkistenrennen und über viele gut gelaunte Zuschauer entlang der Strecke und am Start.





## Sommerferienprogramm 2008 steht unter dem Motto "Spaß bis in die Nacht"

Viel Andrang herrschte am vergangenen Samstag vor den Anmeldetischen für das siebte Sommerferienprogramm im Jugendhaus Hebewerk. Kinder, Jugendliche und Eltern hatten sich gut vorbereitet und freuten sich über einen freien Platz in den gewünschten Angeboten. Bei der Begrüßung der Gäste im Jugendhaus lobte Bürgermeister Volker Kieber das attraktive Angebot des Sommerferienprogramms und das große ehrenamtliche Engagement der Organisatoren um Clemens Zeissler vom Jugendclub Gottenheim. "Das ist eine riesige Gemeinschaftsleistung", so der Bürgermeister. "Genießt das Sommerferienprogramm, macht richtig Ferien und denkt in dieser Zeit nicht an die Schule", wandte sich Kieber dann an die Kinder.

Dann dankte der Bürgermeister auch den Gemeinderäten für ihr positives Votum zur finanziellen Unterstützung der Jugendarbeit durch die Gemeinde. Nur so sei ein so attraktives Ferienprogramm immer wieder zu stemmen. Kieber lobte auch ausdrücklich die Unterstützung der Sponsoren, die im Programmheft vertreten sind.

Eine Firma aus einer Nachbargemeinde, die sich in Gottenheim ansiedeln will, hatte zum Beispiel 1.000 Euro für den Jugendclub gespendet. Die Attraktivität des Gottenheimer Ferienprogramms zeige sich auch an vielen Anfragen aus Nachbargemeinden. Kinder von außerhalb könnten aber nur teilnehmen, nachdem alle interessierten Gottenheimer Kinder berücksichtigt seien.

Das Sommerferienprogramm steht unter dem Motto "Spaß bis in die Nacht"; es beginnt am 24. Juli und endet am 19. August. Denn wegen der Vorbereitungen für das Hahlerai-Fest am ersten September-Wochenende stehen Vereine und Ehrenamtliche Ende August nicht mehr für die Durchführung von Ferienangeboten zur Verfügung.

Das Sommerferienprogramm bietet zum Beispiel eine Kanutour, einen Tennisschnupperkurs, einen Besuch auf dem Bauernhof oder Schnuppertauchen, darüber hinaus gibt es einige Kreativangebote und Ausflüge, bei denen Mädchen und Jungen Neues lernen und Interessantes erfahren können. So laden die Land-



frauen zur "Getreideernte früher und heute" ein, mit der Narrenzunft geht es zum "Kerzen ziehen" und die Reitsportfreunde Gottenheim informieren interessierte Kinder "Rund ums Pferd". Mit dabei ist auch die Waldspielgruppe Waldwichtel Gottenheim, die zu einer Radtour unter dem Motto "Kreativ in der Natur" einlädt.

Natürlich darf auch der Spaß nicht fehlen: Bei der Hüttengaudi des Jugendclub, bei der Gottenheimer Schnitzeljagd mit dem Förderverein der Schule oder bei "Spiele für viele" ist sicher dafür gesorgt. Mit Sandra Kieber geht es zur nächtlichen Waldexpedition mit Schlafsack und Kerzenstumpen. Und auch ein Besuch des Basler Zoo steht auf dem Programm. Darüber hinaus gibt es eine Videonacht, einen Besuch der Polizeihundestaffel und eine Kutschfahrt rund um Gottenheim.

Allerdings haben sich einige kleine Fehler im Programm eingeschlichen. So finden die Schnitzeljagd und die Kanutour nicht am Sonntag, sondern am Samstag, 26. Juli statt. Der Besuch in der Praxis von Dr. Feil ist am Dienstag, 19. August.

Weitere Anmeldungen für die 20 Angebote sowie Ab- und Ummeldungen sind immer am Dienstagnachmittag von 14 bis 19 Uhr im Rathaus bei Frau Bruder (Bürgerbüro) möglich. Das Programmheft ist im Rathaus erhältlich oder im Internet unter [www.jugendclub-gottenheim.de](http://www.jugendclub-gottenheim.de) einsehbar. Auftakt für das Sommerferienprogramm ist übrigens das Seifenkistenrennen "Der große Preis vom Tuniberg", das am kommenden Sonntag, 20. Juli ab 11 Uhr zum zweiten Mal im Gottenheimer Rebborg vom Jugendclub Gottenheim organisiert wird.



## Großer Andrang beim "Frühstück auf dem Bauernhof" Auch Landrätin Dorothea Störr-Ritter kam zum Frühstück auf dem Bauernhof

Mehr als 100 Gäste bewirteten Agathe und Fritz Hagios mit ihren vielen Helferinnen und Helfern am vergangenen Sonntag im Rahmen der von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl geförderten Veranstaltung "Frühstück auf dem Bauernhof". Erstmals waren im fünften Jahr der Veranstaltungsreihe mit dem Apfel- und Kartoffelparadies Hagios und der Familie Süßle in Merdingen neben drei Kaiserstühler Familien auch zwei Tuniberger Bauernhöfe beteiligt. Unglaublich groß war die Nachfrage, berichtete Agathe Hagios am Sonntagmorgen. Doch irgendwann war die Kapazität an Sitzplätzen erschöpft und so mussten in den letzten Tagen vor der Veranstaltung einige Absagen erteilt werden.

Wer einen Platz bekommen hatte, genoss ein exzellentes Frühstück. Am kaltwarmen Büfett konnten sich die Gäste aus nah und fern mit selbst gebackenem Bauernbrot, gebratenem Speck, Rühreiern, frischem Obst aus heimischem Anbau, Apfelkuchen, leckeren Kartoffelgerichten und vielem anderen mehr stärken. Das Angebot war riesig und die Wahl viel schwer. Junge Familien mit Kindern, Freunde und Bekannte aus Gottenheim sowie Gäste aus den Nachbargemeinden und aus Freiburg erlebten einen vergnüglichen Vormittag unter dem Zeltdach der Familie Hagios.

Die ganze Familie, Freunde und Bekannte sowie die Landfrauen Gottenheim unterstützten Agathe und Fritz Hagios bei der Vorbereitung und der Bewirtung der Gäste. Spontan war eine Abordnung des Männergesangsvereins vorbeigekommen um zu Ehren des langjährigen treuen Sängers Fritz Hagios und zur Unterhaltung der Gäste einige Lieder vorzutragen. "Mach was Schönes aus diesem Tag", Tönte es durch den Hof, und so konnte auch Landrätin Dorothea Störr-Ritter, die ebenfalls zum Frühstück nach Gottenheim gekommen war, ihre Begeisterung nicht verbergen: Sie sprach der Familie Hagios ein großes Lob aus und erinnerte an die Hintergründe der Plenum-Initiative. "Als Landrätin ist es meine Aufgabe, dazu beizutragen, dass es den Menschen im Landkreis gut geht", so Störr-Ritter. Heute habe sie in Gottenheim eine einfache Aufgabe, denn was die Familie Hagios mit ihren Helfern hier auf die Beine gestellt hätten sei absolut überzeugend und einen "riesigen Applaus" wert. Mit Plenum wolle der Landkreis auch weiterhin dazu beitragen, die Region und die Menschen am Kaiserstuhl und am Tuniberg zu aktivieren. Nach Jahre des Wohlstandes habe die Landwirtschaft einen neuen Platz gesucht und gefunden.

"Viele Familien haben die Schätze der Region, die naturnah erzeugten Lebensmittel und Produkte wieder belebt", lobte die Landrätin. Störr-Ritter sprach den Menschen, die die Möglichkeiten der Region erkennen und die Produkte lebendig vermarkten, ein Lob aus. "Hier kann man erleben, wie frische regionale Produkte schmecken".

Störr-Ritter wies darüber hinaus auf das Engagement von Bürgermeister Volker Kieber hin, der sich in seiner Gemeinde für Plenum stark mache und Ideen und Initiativen in der Gemeinde stets unterstütze.

In nicht immer ganz einfachen Diskussionen habe der Gemeinderat sich zum Beitritt zu Plenum entschlossen, erinnerte anschließend der Bürgermeister. Für ihn sei dieser Beitritt ein Bekenntnis zur Region Kaiserstuhl und Tuniberg. Es mache keinen Sinn in kleinräumlichen Strukturen zu denken. Mit dem Instrument Plenum könne die Region als Ganzes entwickelt und weitergebracht werden. Der Bürgermeister dankte Agathe und Fritz Hagios für ihr Engagement, "heute und bei früheren Plenum-Aktionen, zum Beispiel bei den Kaiserstuhl-Tagen in Endingen". "Wir wollen dazu beitragen Gottenheim und den Tuniberg weiterzubringen", ergänzte dazu Fritz Hagios.

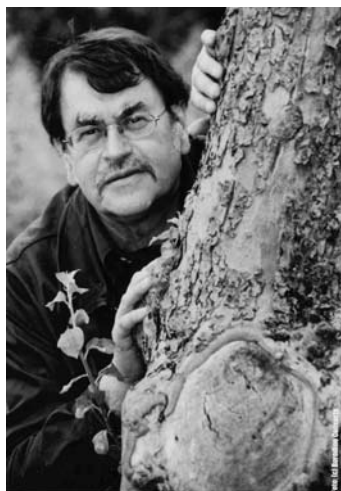
Das "Frühstück auf dem Bauernhof" fand am Sonntag auf fünf verschiedenen Höfen am Kaiserstuhl und Tuniberg statt. Veranstaltet wurde das regionale Frühstück von den Familien der Höfe und den LandFrauen-Ortsgruppen. Zum ersten Mal mit dabei waren die Familie Hagios aus Gottenheim, die Familie Süßle aus

Merdingen und die Familie Wiedemann aus Sasbach. Schon bewährt verwöhnten die Landfrauen auf dem Hof der Familie Erschig in Eichstetten und auf dem Hof der Familie Bitzenhofer in Oberrotweil ihre Gäste mit regionalen Produkten und einer reichhaltigen Auswahl am Frühstücksbüfett. Bei allen Höfen war der Andrang an Frühstücksgästen sehr groß. Trotz nicht optimalem Wetter kamen insgesamt etwa 600 Besucher auf die fünf Höfe und ließen sich von den zahlreichen regionalen Köstlichkeiten verwöhnen. In ganz Baden-Württemberg waren sogar mehrere Tausend Besucher auf Bauernhöfen zu Gast. Denn das "Frühstück regional" fand auch in den anderen Plenum-Gebieten im Land statt - so konnten sich Besucher auch am Bodensee, im Raum Stuttgart und auf der Schwäbischen Alb von der regionalen Vielfalt und Frische der Produkte überzeugen. Überdies konnten sich die Gäste aus nah und fern über die Herkunft und Qualität der Erzeugnisse aus der Region informieren, sich über regionale Vermarktungswege und ganz allgemein über gesunde Ernährung und naturverträgliche Landwirtschaft aufklären lassen. Das "Frühstück auf dem Bauernhof" ist eine Projektidee von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl und wurde zum fünften Mal durch das Förderprogramm für die Region Kaiserstuhl unterstützt. Auch im nächsten Jahr ist wieder ein "Frühstück auf dem Bauernhof" in der Region Kaiserstuhl und Tuniberg geplant. Dr. Diana Pretzell von der Plenum-Geschäftsstelle sprach von einem großen Erfolg der Veranstaltung am Sonntag: "Es ist schön, dass sich diese Veranstaltung nun endgültig etabliert hat und auch für neue Veranstalter immer wieder attraktiv ist." Pretzell lud alle Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich an Plenum mit Ideen, Produktinnovationen und Projekten zu beteiligen. Sie selbst und ihre Kollegen beraten Interessierte zu allen Fragen rund um Plenum. Die Förderung von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl durch das Land Baden-Württemberg ist bis zum Jahr 2014 gesichert. Danach soll das Projekt auf eigenen Füßen stehen. Weitere Informationen finden Interessierte auch unter [www.naturgarten-kaiserstuhl.de](http://www.naturgarten-kaiserstuhl.de).





## Lothar von Versen gastiert zum zweiten Mal in der Gottenheimer Bürgerscheune Kabarettabend am 10. September in der Bürgerscheune



30 Jahre Bühnenerfahrung und das Ehrenmitglied des Vereins "Deutsche Sprache", der Berliner Kabarettist, Liedermacher, Romanautor und Moderator des Deutschlandradios, Lothar von Versen, begeistert sein Publikum wie eh und je. Auf seiner diesjährigen Tournee kommt er mit seinem Programm "Der Deutschen Ihre Heiterkeit" wieder nach Gottenheim. Am 10. September, 20 Uhr, ist Lothar von Versen auf Einladung der Bürgergruppe BürgerScheune nach seinem erheiternden Auftritt im vergangenen Jahr erneut in der Tuniberggemeinde zu Gast. Auf der Gottenheimer

Kabarettbühne demonstriert der ehemalige Kampfgenosse von Reinhard Mey, Schobert & Black und U. Roski die volle Bandbreite seines satirischen Könnens. In seinem Kabarett- und Chansonprogramm, ein buntes Sammelsurium aus sozialkritischen und selbstironischen Sketchen, Songs, Glossen und Grotesken,

mimt das Multitalent auf zupackende und stets überraschende Weise eine ganze Typengalerie, die der Chansonnier und stimmgewaltige Tenor anschließend ihre Songs trällern lässt und musikalisch auf seiner Gitarre begleitet. Die Palette der verqueren Figuren reicht von weinerlichen Softies, Lagerverwaltern, Polizisten auf Streife, Marathonläufern und beim Scrabble nach Kräften schummelnden Familienvätern, bis hin zu hispanisierenden Machos. Nebenbei streift der letzte Berufsberliner und selbsternannte Retter der heimischen Mundart noch alle brennenden aktuellen Fragen, wie Rechtsradikalismus, Rentenfrage, Arbeitslosigkeit, Zukunftsangst, Geschlechterkampf und Bodybuilding.

Lothar von Versen, der im August und September überall im Südwesten Deutschlands unterwegs ist, kommt übrigens auf eigenen Wunsch wieder nach Gottenheim. Bei seinem Auftritt im September 2007 zeigte sich der Kabarettist begeistert vom herzlichen Empfang in der Gemeinde und von der emotionalen Stimmung in der Bürgerscheune. Die Bürgergruppe BürgerScheune ist dem Wunsch des Berliner Chansonniers und Retters der deutschen Sprache gerne nachgekommen und hat einen Auftritt in der Reihe "Kultur in der Scheune" möglich gemacht. Karten im Vorverkauf für Lothar von Versen gibt es wieder im Lädlele an der Hauptstraße oder im Bürgerbüro im Rathaus. Weitere Informationen zur Person und zum Programm des Lothar von Versen finden Interessierte auch im Internet unter [www.lotharvonversen.de](http://www.lotharvonversen.de).

# A

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 10. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

**Montag, den 21.07.2008  
ab 19.00 Uhr**

in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender

#### Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 02.06.2008.
2. Anfragen der EinwohnerInnen.
3. Information über die Investitionen der EnBW in das Gottenheimer Stromnetz.
4. Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung“ mit zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.
  - a. Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der gleichzeitig nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.

- b. Fassung des jeweiligen Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan und zu den zugehörigen örtlichen Bauvorschriften oder gegebenenfalls Beschlussfassung über ein nochmaliges Beteiligungsverfahren nach Billigung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften.

5. Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erbringung der städtebaulichen Leistungen für folgende Bauleitplanungen und Abschluss entsprechender Ingenieurverträge:

- 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg.
- 4. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Kaiserstuhl-Tuniberg.
- Bebauungsplan „Viehweid, Gewerbe und Sport“

6. Kindergartenbedarfsplanung für 2008/2009 und Beratung über die Kleinkindbetreuung.

7. Bauanträge

- a. Bauantrag zum Einbau einer Betriebsleiterwohnung und zum Anbau eines Windfangs / Vordachs bei einem Gebäude in der Straße „Im Eichen“.

- b. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Kellerersatzraum in der Straße „Im Steinacker“ (Baugebiet „Steinacker-Berg“).
- c. Bauantrag zum Umbau / Ausbau eines ehemaligen, in der Hauptstraße gelegenen Wirtschaftsgebäudes als Erweiterung einer bestehenden Wohneinheit sowie zum Teilrückbau der vorhandenen Hofüberdachung.
- d. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in der Straße „Schlehenrain“ (Baugebiet „Steinacker-Berg“)

8. Anfragen des Gemeinderates - Informationen.

9. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.



*V. Kieber*

Volker Kieber  
Bürgermeister



## DAS RATHAUS INFORMIERT

**GOTTENHEIMER  
HAHLERAI-FEST**

Kreistrachtenfest  
mit Umzug  
07.09.2008  
14.00 Uhr

Wein- und Gassenfest  
6.-8. September 2008  
www.weinfest-gottenheim.de

Aufgrund des Seifenkistenrennens im Rebberg am Sonntag, 20.07.2008 werden die Straßen im Gewann Ihringer, Stiedler und Vogelsang von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr voll gesperrt, wodurch es zu Verkehrsbehinderungen kommen kann.

Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt

## Altpapier- und Altkleidersammlung

Die Jugendabteilung des Sportvereins Gottenheim sammelt am

**Samstag, 19. Juli 2008**

**Altpapier  
Altkleider**

Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben sonst stehen!  
Unterstützen Sie die Jugend des Sportvereins bei der Sammlung, indem Sie das Altpapier und die Altkleider zur Abfuhr bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



## KINDER- UND JUGENDARBEIT

### Jugendclub Gottenheim e.V.

#### Gruppenrennen "Pfiffikus" (8 - 13 Jahre)

51 Samuel und Nico Feil "Reb Häsl"

#### Gruppenrennen "Formel 1" (18 - 99 Jahre)

61 Fasnethünger "Badewanne"



24. Juli - 17. August 2008



SFP 2008 -  
Spaß bis in die Nacht!

www.jugendclub-gottenheim.de



Bald ist es wieder so weit, das 7. Gottenheimer Sommerferienprogramm startet vom 24.07. - 17.08.2008.

Wir freuen uns schon jetzt auf 3 schöne Wochen, hoffentlich spielt das Wetter auch mit.

Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen!

"Kanoutour" und "Gottenheimer Schnitzeljagd" finden am Samstag, 26.07.2008 statt; der Besuch beim Dr. Feil ist am Dienstag, 19.08.2008.

Wir bitten diese Fehler zu entschuldigen!

Weitere Anmeldungen nimmt Frau Bruder (Rathaus) immer dienstags von 14.00 - 19.00 Uhr entgegen.

Folgende Veranstaltungen sind bereits ausverkauft:

Breisgau Milch  
Getreideernte damals und heute



Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Gottenheim und der Umgebung ein, zu dem "2. Großen Preis vom Tuniberg", die Rennwagen treffen ab 11.00 Uhr auf dem Festgelände am Über-

gang der Tunibergstraße in den Weinberg ein.

Die Rennen beginnen ab ca. 13.00 Uhr. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl der Gäste im Ziel und an der Strecke bestens gesorgt.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

#### Teilnehmer:

#### Einzelrennen "Pfiffikus" (8- 13 Jahre)

- 11 Jugendfeuerwehr "Hot Wheels"
- 12 Gregor Strittmatter "Silberfeil"
- 13 Peter Zimmer
- 14 Faller I

#### Einzelrennen "Tourenwagen" (14 - 18 Jahre)

- 21 Jugendfeuerwehr "Roter Blitz"
- 22 Faller II
- 23 Narrenzunft Krutstorze

#### Einzelrennen "Formel 1 (19 - 99 Jahre)

- 31 Fasnethünger
- 32 Faller III

#### Einzelrennen "Profis"

- 41 Nutto I
- 42 Nutto II
- 43 Nutto III

Kanoutour *ausverkauft*

Gottenheimer Schnitzeljagd  
Kerzen ziehen

Besuch auf dem Bauernhof *ausverkauft*;  
zusätzlicher Termin 06.08.

Spiele für viele

Fußball Center Umkirch

Entdecke die Unterwasserwelt



Kutschfahrt rund um Gottenheim *ausverkauft*

Tennisschnupperkurs I *ausverkauft*

Hüttengaudi

Kreativ in der Natur

Rund ums Pferd *ausverkauft*

Basler Zoo

Tennisschnupperkurs II

WaldExpedition

Polizeihundestaffel Freiburg

Videonacht

Besuch bei Dr. Feil

Besichtigung Feuerwehr Freiburg *ausverkauft*

#### 4 GEWINNT ...

#### ... GEGEN LANGEWEILE

#### “SPORTEVENT”

am 19.07.08 von 10 - 15 Uhr, im Freibad Bötzingen

Gebühren: 10 Euro pro Mannschaft (werden als Preise wieder ausgeschüttet)

Jeweils 4 Mannschaften aus 4 Gemeinden werden sowohl im Wasser als auch auf der Wiese verschiedene actiongeladene Aufgaben bestehen müssen. Der Spaß- bzw. Nassfaktor soll dabei an erster Stelle stehen. Packt eure Badehose ein! Veranstalter: Kinder- und Jugendreferat - Landjugend

Infos unter: Dominik.Krakutsch@boetzingen.de, 07553/93 10 21

#### “ICH WILL DOCH NUR SPIELEN”

am 24.09.08 um 18.30 Uhr im Bürgerhaus March, Bürgersaal

Gefahren und Risiken prägen die Diskussion um das Thema “Computerspiele”. Dennoch geht auch eine große Faszination von ihnen aus. Darüber wollen wir eine gemeinsame Diskussion mit Jugendlichen und Erwachsenen führen.

Fragen? Infos bei: Jugendreferent March, Alexander Schober, Tel. 0176/23 62 24 33

#### STERNWANDERUNG

10.10.2008 um 20.00 Uhr an den Jugendhäusern der einzelnen Gemeinden

Kosten: 8,00 Euro pro Teilnehmer für Grillen, Getränke und Frühstück. Maximal 10 Teilnehmer im Alter von 8 - 16 Jahre pro Gemeinde.

Wir treffen uns am Jugendclub der jeweiligen Gemeinde und laufen dann zu einem gemeinsamen Ziel, welches wir mit einer Zeichnung und einem Kompass suchen werden. Am Ziel werden wir uns alle treffen und grillen gemeinsam Würstchen und machen noch ein paar Spiele.

Fragen und Anmeldung: Jugendclub Gottenheim e.V.

Clemens Zeissler, Tel. 07665/93 95 54, Mobil 0151/17 44 13 17

Clemens-zeissler@web.de -

www.jugendclub-gottenheim.de

#### “ENTDECKE DEN STAR IN DIR”

am 14.11.08 von 18 - 24 Uhr im Jugendzentrum Umkirch, Mundenhofer Weg

Alter/Zielgruppe: ab 13 Jahre

Karaoke-Abend für Jugendliche mit anschließender Disco im Jugendzentrum. Es gibt alkoholfreie Cocktails und Crêpes.

Anmeldung für das Jugendzentrum Umkirch:

Daniel Joos, Tel. 07665/97 24 31

jugend-umkirch@web.de

Ein Shuttle-Service wird durch die Polizei angeboten. Bedarf bitte bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung bei den jeweiligen Veranstaltern melden.

#### Veranstalter/-innen:

Kinder und Jugendreferat Bötzingen, Jugendclub “Hebewerk” Gottenheim Jugendzentrum March, March-Jugendzentrum Umkirch

Unterstützung und Informationen durch:

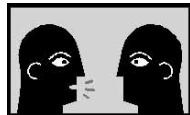
Polizeiposten Bötzingen - Polizeiposten March

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Wer an den entsprechenden Veranstaltungen Interesse hat, kann sich bei Clemens Zeissler anmelden!

#### Diskussionsabend “Zukunft gemeinsam positiv gestalten”

Unter diesem Motto laden wir alle Jugendlichen im Alter von 14 - 18 Jahren zu einem Diskussionsabend ein!



Termin: 22. Juli 2008

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Jugendhaus “Hebewerk”

Folgende Themen liegen uns am Herzen:

★ **Darstellung der derzeitigen Situation bei der Öffnung des Jugendhauses**

★ **“Jetzt seid ihr dran”**

Was gefällt euch gut?

Was gefällt euch nicht?

Was sollten wir nach eurer Meinung ändern/verbessern?

Wie oft und zu welcher Uhrzeit sollten wir öffnen?

Verbesserungen bzgl. der Vereinsarbeit (z.B. Ausflüge, Jugendtreff, Gruppenstunde, Internet-Café usw.)

All diese Fragen und noch viele mehr wollen wir gerne mit euch diskutieren. Also bringt all eure Freunde und ein paar gute Ideen, Vorschläge und gerne auch Kritik mit ins Jugendhaus!

★ Wir versuchen diese dann gemeinsam umzusetzen damit auch das Jugendhaus wieder etwas mehr Leben verlieren bekommt.

#### Termine Juli 2008

19.07.2008

4gewinnt Veranstaltung

20.07.2008

Großer Preis vom Tuniberg

22.07.2008

“Die Zukunft ist jetzt”

24.07. - 17.08.2008

7. Gottenheimer Sommerferienprogramm

#### Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender  
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim  
Telefon: 07665/93 95 54  
Handy: 0151/17 44 13 17  
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

#### Homepage

Neues über den Jugendclub erfahrt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst

Eure Vorstandschaft

## FEUERWEHR



Freiwillige  
Feuerwehr  
Gottenheim

### Brandschutzipp der Feuerwehr Gottenheim:

#### Kinderbrandstiftung - ein brennendes Problem

Fast jeder vierte von der Polizei wegen fahrlässiger Brandstiftung ermittelte Tatverdächtige ist ein Kind unter 14 Jahren. Eine Zahl aus der Kriminalstatistik, hinter der sich oftmals unsagbares Leid verbirgt. Denn welch verheerenden Folgen das kindliche Spiel mit dem Feuer haben kann, liest man fast täglich in den Zeitungen: Tote, Schwerverletzte, zeitlebens verstümmelte und Entstellte, verzweifelte Hinterbliebene, ganz abgesehen von den Sachschäden, die jährlich viele Millionen betragen.

Der hohen Zahl von Kinderbrandstiftungen und damit der Gefahr, dass zündelnde Kinder leichtfertig ihr eigenes Leben und das Unbeteiligter aufs Spiel setzen, kann nur durch pädagogisch sinnvolle Aufklärung entgegengewirkt werden. Angesprochen sind in erster Linie die Eltern, da sie für das Tun und Lassen Ihrer Kinder zu allererst die Verantwortung tragen. Die Aufklärung über die Gefahren des Feuers muss deshalb schon frühzeitig im Elternhaus beginnen. Darüber hinaus können Kindergarten und Schule die elterliche Aufgabe wirkungsvoll unterstützen.

Einige grundsätzliche und wichtige Ratschläge für Eltern hat die Feuerwehr Gottenheim zusammengestellt:

#### Feuer ist heiß

Kleinkinder schon frühzeitig mit dem Feuer bekannt machen. Durch das langsame Hinführen eines Fingers zur offenen Flamme macht das Kind die erste, unangenehme Bekanntschaft mit dem Feuer. Die erste Vorsicht wird wachgerufen.

Diese psychologische Einstimmung zum vorsichtigen Umgang mit Feuer ist die wichtigste Vorbeugungsmaßnahme gegen Brände jeder Art, denn sie wird den Menschen auf seinem ganzen Lebensweg begleiten.



### Feuer fasziniert

Um den kindlichen Spiel- und Nachahmungstrieb zu befriedigen, Kinder unter Aufsicht den richtigen Umgang mit Streichhölzern, Feuerzeug oder Kerze beibringen. Die Unterweisung solle sich an der geistigen Aufnahmefähigkeit, der Gemütsart und der Geschicklichkeit des Kindes orientieren.

### Vorbild sein

Selbst mit gutem Beispiel vorangehen und Vorsichtsmaßnahmen treffen:

- \* Streichhölzer und Feuerzeuge nicht achtlos herumliegen lassen, besonders nicht, wenn Kinder häufig alleine sind.
- \* Kinder nicht zum Einkaufen von Zündhölzern schicken.

- \* Kinder unter 10 Jahren niemals offenes Licht anvertrauen.
- \* Kleinkinder niemals bei offenen Licht unbeaufsichtigt lassen.

Mit strikten Verboten, Abschreckung oder Angst erreichen Eltern nur den gegenteiligen Effekt, denn sie wecken nicht nur die Neugier, sondern auch den Trotz des Kindes mit der Konsequenz, dass das Kind in aller Heimlichkeit zündelt. Und das gerade ist die größte Gefahr.

Jens Braun  
Kommandant



## Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am **Montag, 21.07.2008** für die **Gruppe 1** um **18.30 Uhr** und für die **Gruppe 2** um **17.15 Uhr** statt!

### Wir bitten um Beachtung.

**Gruppenführer und Betreuer**  
Dominik Zimmermann,  
Simon Schätzle, Andreas Rösch

**Gruppenführer und Betreuer**  
Sebastian Schätzle  
Simon Hess, Harald Ambis



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Pfarrbüro Kirchstraße 10,  
79288 Gottenheim**  
Tel. 07665 94768-10  
Fax 07665 94768-19  
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de  
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136  
(in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:  
09:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

**Freitag, 18.07.2008**  
09.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

**Samstag, 19.07.2008**  
13.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Trauung der Eheleute Jan und Marina Gemmert  
18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

**Sonntag, 20.07.2008 - Pfarrfest in Bötzingen**  
**Bitte beachten Sie:**  
**09.00 Uhr Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier  
Hl. Messe für Franz und Alfred Rösch, Heidi, Sabrina und Kevin Roser  
**10.30 Uhr Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Männer-

gesangverein, anschl. Pfarrfest im Pfarrgarten Haus Inigo  
18.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier  
18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

**Dienstag, 22.07.2008**  
08.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Schlussgottesdienst  
18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier **entfällt!**

**Mittwoch, 23.07.2008**  
**07.50 Uhr Bötzingen ev. Kirche:** Schlußgottesdienst der Haupt- und Realschüler  
**08.45 Uhr Bötzingen ev. Kirche:** Schlußgottesdienst der Grundschüler  
10.40 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Schlußgottesdienst  
18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

**Donnerstag, 24.07.2008**  
18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz  
18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

**Freitag, 25.07.2008**  
09.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

**Samstag, 26.07.2008**  
14.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Trauung des Brautpaares Agnes Magiera und Tobias Mutter  
18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

**Sonntag, 27.07.2008 - Patrozinium in Eichstetten**  
**Bitte beachten Sie:**  
**09.00 Uhr Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

**10.30 Uhr Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier vom Hochfest  
18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

### Aktuelle Termine:

**Dienstag, 22.07.2008**  
16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet  
**Mittwoch, 23.07.2008**  
10 - 11.30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

### Pfarrfest in Bötzingen

Am **20. Juli 2008** feiern wir in **Bötzingen** das diesjährige **Pfarrfest**. Wir beginnen mit dem **Gottesdienst** um **10.30 Uhr** in der **Kirche Sankt Laurentius**, der vom Männergesangverein musikalisch mitgestaltet wird.

Im Anschluss laden wir Sie recht herzlich zum Pfarrfest in den Pfarrgarten ein. Dort sorgt der Kirchenchor zusammen mit dem Ortsausschuss, der Frauengemeinschaft, dem Bauförderverein und den Ministranten für Ihr leibliches Wohl. Damit den Kindern nicht langweilig wird, wird es für sie eine Spielstraße geben, die vom Kindergarten gestaltet wird. Und wer sich schon immer einmal das Haus Inigo und die Gemeinschaft der Styler Missionarinnen näher anschauen wollte, hat an diesem Sonntag die Gelegenheit dazu, da es zum Tag der offenen Tür einlädt. Wir feiern also ein großes Fest von der Gemeinde für die Gemeinde.

Der musikalische **Abschluss** des Pfarrfestes um **18.00 Uhr** wird vom Musikverein, dem Männergesangverein, dem Spielmanszug und dem Kirchenchor gestaltet.

Der Erlös des Pfarrfestes ist für die Schuldentilgung der Kirchenrenovation bestimmt.





Der Gottesdienst an diesem Tag wird vorerst der letzte sein, den wir zusammen mit Pfarrer Burger feiern dürfen. Deswegen möchten wir, die gesamte Seelsorgeeinheit Gottenheim, uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen für Ihr "Hier-sein" bedanken!

Vielen Dank für die schönen Gottesdienste, die wir mit Ihnen feiern durften! Vergelt's Gott!

#### Tag der offenen Tür im Haus Inigo

Die Steyler Missionarinnen laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Tag der offenen Tür ins Haus Inigo, Hauptstraße 74 ein. Wenn Sie schon immer mal wissen wollten, wie wir als Katholische Ordensgemeinschaft hier in Bötzingen leben, dann schauen Sie doch einfach am **Sonntag, den 20. Juli 2008** zwischen 12.00 und 18.00 Uhr ganz ungeniert bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Für weitere Informationen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Steyler Missionarinnen, Haus Inigo, Hauptstr. 74, Tel. 07663/9 12 98 54.

#### Altenwerk Gottenheim

Herzliche Einladung an die Seniorinnen und Senioren zum **Sommerfest am Dienstag, 22.07.2008 um 16.30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephan.**

Um besser planen zu können, bitten wir Sie/euch um Anmeldung bis Freitag, 18.07.2008 bei Ilse Hess, Tel. 74 15.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher!

Ilse Hess und Team

**Patrozinium St. Jakobus in Eichstetten am Sonntag, 27. Juli 2008 - 10.30 Uhr Festgottesdienst**, mitgestaltet von dem *Musikverein Eichstetten* - **danach Fröhlichkonzert.**

Damit Sie an diesem ersten Ferienwochenende nicht kochen brauchen, hat sich das Suppenteam wieder bereiterklärt für das leibliche Wohl der Seelsorgeeinheit Gottenheim zu sorgen.

#### Schon Wilhelm Busch sagte:

*"Die Suppe, die ein anderer kocht, muss gegessen werden"*

Angeboten werden **Flädlesuppe und Leberspätzlesuppe.**

Wir laden alle herzlich ein, die mit uns feiern und ins Gespräch kommen möchten.

#### Achtung - Familienfreizeit, noch 6 Plätze frei!

Bei der ersten Familienfreizeit in unserer Seelsorgeeinheit nach Heidelberg/Ziegelhausen sind noch 6 Plätze frei.

**Donnerstag, 24. Juli bis Sonntag, 27. Juli** (Abfahrt jeweils um 14 Uhr)

Im Programm sind eine Schlossführung enthalten, der Besuch einer Falknerei und einer Sternwarte. Auch das Gesellige wird dabei nicht zu kurz kommen, da das Musikduo Los Spontanos mit von der Partie ist.

Bitte melden Sie sich bei Interesse umgehend im Pfarrbüro, Herr Baulig, Tel. 07665/9 47 68-12 oder mittels E-Mail: hans.baulig@freenet.de.

#### Sprechzeiten:

##### Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 9:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Telefon 07665 94768-10  
Telefax 07665 94768-19  
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

##### Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665 94768-11  
Fax 07665 94768-19  
E-Mail: artur.wagner@se-go.de

##### Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665 94768-32  
Fax 07665 94768-39  
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

##### Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665 94768-12  
Telefax 07665 94768-19  
E-Mail: hans.baulig@se-go.de



## Evangelische Kirchennachrichten

Die Evangelische Kirche und das Evangelisches Gemeindehaus befinden sich in Bötzingen, Hauptstraße 44

#### 9. Sonntag n. Trinitatis, 20.07.2008

09.45 Uhr Gottesdienst  
Die Kindergottesdienstkinder treffen sich ebenfalls um 9.45 Uhr in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Lukas 12, 48: **Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.**

#### Freitag, 18.07.2008

16.15 - 17.15 Uhr Flötenchor

#### Samstag, 19.07.2008

05.50 Uhr GEMEINDEAUSFLUG ins Berner Oberland / Schynige Platte / Thunersee  
Abfahrt ist um 6.00 Uhr vor der ev. Kirche  
20.30 Uhr voraussichtliche Rückkehr  
Bitte denken Sie daran, dass Sie ein gültiges Reisedokument benötigen (Personalausweis oder Reisepass).

#### Montag, 21.07.2008

Kirchenchor Sommerpause - nächste Probe: 11. August 2008

20.00 Uhr Finanz- und Fundraising - Ausschuss in der Bibliothek

#### Dienstag, 22.07.2008

18.00 Uhr Abendausflug der Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, bei gutem Wetter mit dem Fahrrad  
20.00 Uhr Bastelkreis

#### Mittwoch, 23.07.2008

07.50 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst zum Ende des Schuljahres 5. - 9. Klasse  
08.45 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst zum Ende des Schuljahres 1. - 4. Klasse  
Beide Gottesdienste feiern wir in der evangelischen Kirche  
09.30 - 11.00 Uhr Spielgruppe  
17.00 Uhr Die Mädchen- und Bubenjugendschar trifft sich **am Spielplatz in der Hofstraße** zur gemeinsamen Schatzsuche mit Abschluss auf der Hohrainbuckhütte  
20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

#### Donnerstag, 24.07.2008

20.15 Uhr Bibelzeit - Gebetszeit; Thema: "Elia ist müde und ausgelaugt - der Engel weckt ihn und gibt ihm zu essen."

#### Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663-12 38

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

#### Pfarrer Rüdiger Schulze,

Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,  
Telefon: 07663-91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



## MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

### Hier spielt die Musik!

#### Neue Kurse bei Ihrer Musikschule im Breisgau e.V. ab Oktober 2008

Über 1.000 Musikschulen in Deutschland bieten rund einer Million Musikschülern, vom Vorschulkind bis zum Erwachsenen, ein vielfältiges Angebot. Auch die Musikschule im Breisgau gehört dazu und wir unterrichten bis zu 1.900 Schüler im Jahr. Dabei nehmen die Musikschulen die unterschiedlichsten Aufgaben wahr: Als Bildungseinrichtung, Konzertraum und Kulturzentrum sind wir an vielen Orten wichtige Träger des kulturellen Lebens.

Die Musikschule im Breisgau e.V. hat ihren Sitz in Gundelfingen. Sie bietet ihren Unterricht in allen Mitgliedsgemeinden an. Eine Ausbildung erfolgt in zahlreichen Fächern als Einzel-, Gruppen- oder Ensembleunterricht. Qualifizierte professionelle

Lehrkräfte führen die Jüngsten einfühlsam an Musik heran und garantieren Fortgeschritten eine bestmögliche Förderung. Eine ausführliche Beratung über die günstigste Unterrichtsform, das richtige Instrument und das optimale Einstiegsalter wird durch Schulleitung, Kollegium und Geschäftsstelle angeboten.

#### Für die Kleinen:

- ★ Musikgarten (Alter von 0 - 2 Jahre und von 2 - 4 Jahre)
  - ★ Musikalische Früherziehung (Alter von 4 - 6 Jahre)
  - ★ Rhythmik
- Gruppen ab 6 Kinder

#### Instrumentalausbildung:

- ★ Blechblasinstrumente
- ★ Holzblasinstrumente
- ★ Streicher

- ★ Tasteninstrumente
- ★ Gitarre
- ★ Harfe
- ★ Schlaginstrumente

#### Stimmbildung / Gesang / Chorgesang Ballett (in Gundelfingen) 6er / 12er Karte für Erwachsene

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann informieren Sie sich doch unverbindlich entweder

- ★ persönlich in unserer Geschäftsstelle
- ★ per Telefon 0761/58 98 91
- ★ über das Internet:  
[www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)
- ★ E-Mail:  
[info@musikschule-breisgau.de](mailto:info@musikschule-breisgau.de)

Musikschule im Breisgau e.V.  
Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen



## DER KINDERGARTEN INFORMIERT

### Regenbogen-Kinder zu Besuch im Galli-Theater, Freiburg am Dienstag, 24.06.08

#### “Prinzessin auf der Erbse”

Auf ins Theater! hieß es am Dienstag, den 24.06.08 für die Regenbogen-Kinder des Kindergartens St. Elisabeth Gottenheim. Am Vormittag machten sich die künftigen Schulanfänger mit ihren Erzieherinnen und weiteren Begleiterinnen auf den Weg ins Galli-Theater nach Freiburg. Nicht nur der Besuch des Theaterstücks “Prinzessin auf der Erbse” versprach spannend zu werden. Für viele der über zwanzig Mädchen und Jungen waren schon die Zugfahrt und der Spaziergang ins Theater ein Erlebnis für sich.

Das Theaterstück um den heiratswilligen Prinzen der anfangs so recht keine geeignete Gefährtin finden konnte, war für die Kinder aber natürlich der Höhepunkt des Ausflugs. Fasziniert und begeistert sind die Kinder den Schauspielern gefolgt und haben dank der Nähe zu den Akteuren mit teilhaben können am Märchen um die feinfühligke Prinzessin. Lautstark haben sie mitgewirkt und sich allesamt mit dem Prinzen gefreut, als er endlich seine Liebste gefunden hatte.

Nach dem gemeinsamen Vesper hat sich die Gruppe dann wieder zu Fuß und mit dem Zug auf den Heimweg gemacht, um begeistert (und vielleicht auch ein bißchen müde) den wartenden Eltern zu berichten. Organisiert und finanziert wurde der Theaterbesuch von der Projektgruppe “Schöner Spielraum Kindergarten” in Zusammenarbeit mit dem Team um Frau Scheuble vom Kindergarten St. Elisabeth.

### Kindergarten-“Notgruppe” spendet für die Renovierung des Gemeindehauses



90 Euro und damit einen weiteren Beitrag für die Renovierung des Gemeindehauses St. Stephan spendeten die Eltern der Kinderbetreuungs-“Notgruppe” am 20.06.2008.

Wegen des Betriebsausflugs war der Kindergarten St. Elisabeth am Freitag, den 20.06.2008 geschlossen. Groß war die Nachfrage der berufstätigen Eltern nach der “Notgruppe”, die der Elternbeirat organisierte. Aus versicherungstechnischen Gründen konnte leider keiner der Räume im Kindergarten selbst genutzt werden. Das Gemeindehaus St. Stephan, auf das die Notgruppe ausweichen konnte, wurde sei-

nem Beinamen “Alter Kindergarten” bestens gerecht. Spielsachen und Spielgeräte hatten die betreuenden Elternbeiräte dorthin gebracht und verschiedene Angebote für die Kinder vorbereitet. Sowohl die 19 Kinder, wie auch die Betreuerinnen hatten einen spiel- und spaßreichen Vormittag erlebt. Vielen Dank an die Eltern für die Spenden, die der Elternbeirat dem Pfarrer Herr Wagner am 08.07.08 als Baustein für die Renovierung überreicht hat. Für das Team Elternbeirat Kiga St. Elisabeth Stephanie Hagemann, Birgit Maurer und Jutta Nopper

## Anzeigen- und Redaktionsschluss

Wir bitten um Beachtung:

Der Anzeigen- und Redaktionsschluss des Gemeindeblattes ist grundsätzlich am

**Montag um 16.00 Uhr**

der jeweiligen Kalenderwoche.

Bitte achten Sie besonders für Anzeigenaufträge und Vereinsmitteilungen darauf. Artikel, die später abgegeben werden, können für die Veröffentlichung nicht mehr berücksichtigt werden.

Ein vorgezogener Anzeigen- und Redaktionsschluss aufgrund eines Feiertages wird gesondert im Gemeindeblatt bekannt gegeben.



### DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

#### s'Lädele

Wir haben in den Sommerferien  
Montag- und Dienstagnachmittag geschlossen.



### DIE VEREINE INFORMIEREN



**SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

#### Papiersammlung

Am Samstag, den 19.07. um 8 Uhr findet die Papiersammlung durch die Jugendabteilung statt. Für alle A- und B-Junioren-Spieler sowie alle Jugendtrainer ist dies ein Pflichttermin.

Bitte um vollzähliges und pünktliches Erscheinen!

#### Trainingsauftakt der A-Junioren

Am Sonntag, 20.07. findet für die A-Junioren der Trainingsauftakt für die Saison 08/09 statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Sportgelände in Gottenheim. Bitte alle Trainingszeug und Trainingsanzüge mitbringen, da wir gleich die Mannschaftsfotos machen werden.

#### Bericht zur Vorbereitung der Aktiven

Am Dienstag, 15.07.2008 startete unsere Aktivmannschaft unter ihrem neuen Trainer Karl Hagin in die Vorbereitung.

Der neue Trainer bringt einiges an Erfahrung und an Erfolg mit. Beispielsweise schaffte er mit der II. Mannschaft von Endingen den Durchmarsch von der Kreisliga B in die Bezirksliga. Wir hoffen, dass er seine Erfahrung und seinen Erfolgsgedanken auf unsere Mannschaft übertragen kann und gehen zuversichtlich und mit neuem Selbstbewusstsein in die kommende Saison.

Neben Karl Hagin kommen auch die A-Jugendlichen Niklas Hasenfratz und Fabian Wiloth neu ins Team. Zurückkehren wird Denny Liebers, der die vakante zweite Torwartposition übernehmen wird. Mit weiteren Neuzugängen laufen ausichtsreiche Gespräche.

So sind wir sicher, dass wir in der neuen Saison einen konkurrenzfähigen Kader zur Verfügung haben mit dem wir unser Ziel einen Platz im oberen Tabellendrittel erreichen können. Verlassen hat uns leider Dominik Conda Schnell in Richtung March. Wir wünschen ihm an dieser Stelle viel Erfolg beim neuen Verein, hoffen jedoch, dass er bald zurückkehrt.

Das erste Highlight der neuen Saison steht schon am nächsten Wochenende an: Der Tuniberg-Weinwander-Pokal in Waltersshofen.

Die Turnierspiele sowie alle weiteren Vorbereitungsspiele und Termine können Sie in diesem Blatt einsehen sowie auf der Homepage des SVG unter <http://www.svgottenheim.de>. Wir würden uns freuen, wenn Sie, liebe Gottenheimer, uns beim einen oder anderen Vorbereitungsspiel und vor allem in der neuen Runde zahlreich unterstützten würden.

#### Tuniberg-Weinwander-Pokal vom 24.07. - 27.07.2008 in Waltersshofen: 25.07.2008, 19 Uhr

SV Gottenheim - SV Tiengen  
(Spielzeit jew. 45 Minuten)

26.07.2008, 16.40 Uhr  
SV Gottenheim - SC Mengen

26.07.2008, 18.30 Uhr

SV Gottenheim - BW Waltersshofen

Das Finale findet am 27.07.2008 um 18 Uhr statt.

#### Vorbereitungsspiele:

29.07.2008, 19.30 Uhr

SV Gottenheim - Grißheim

02.08.2008, 16 Uhr

ASV Merdingen - SV Gottenheim

03.08.2008

Bezirkspokal-Qualifikation

(Gegner steht noch nicht fest)

06.08.2008, 19 Uhr

SV Gündlingen - SV Gottenheim

10.08.2008

Bezirkspokal 1. Runde

(Gegner steht noch nicht fest)

14.08.2008, 19 Uhr

SV Hochdorf - SV Gottenheim

16.08.2008, 18 Uhr

Frbrg.-Zähringen - SV Gottenheim

#### Rundenbeginn: 24.08.2008

Ergebnisse des Turneris der Justizvollzugsanstalt (JVA) am 12.07.2008

An dem wir in diesem Jahr zum ersten Mal teilnahmen (kurzfristig als Ersatz für die Doppelpass-Mannschaft)

#### Vorrunde:

SVG - SC Eichstetten 3:3

SVG - JVA I 3:0

SVG - Bahlingen A-Jugend 2:1

#### Halbfinale:

SVG - Riegel 3:2 n.E.

#### Finale:

SVG - Eintracht Freiburg 1:3

Gespielt wurde im "Knast" auf einem Tartan-Belag auf Handballfeldgröße. Neben vielen interessanten Eindrücken vom Gefängnisleben konnte unsere Mannschaft für ihren zweiten Platz auch einen schönen Pokal mit nach Hause nehmen.

#### Trainingszeiten Damen I:

Mittwoch, 19 Uhr

Freitag, 19 Uhr

#### Trainingszeiten Damen II:

Mittwoch, 19 Uhr in Merdingen

Freitag, 19 Uhr in Gottenheim



Wir suchen ständig Verstärkung für beide Mannschaften.  
Bei Interesse einfach mal bei uns vorbeischauen!

gez. Mauschel

### Trainingsauftakt der Junioren: C-Junioren (Jahrgang 94+95)

Samstag, den 19.07.2008 um 16.00 Uhr  
auf dem Sportgelände des FC Bötzingen



## Tennisclub Gottenheim

### Liebe Mitglieder,

der Arbeitsplan für das Hahlerifest hängt im Clubheim aus.

Es wird beim Ablauf vom Fest Änderungen geben, die Informationen dazu hängen im Clubheim aus.

Bitte tragt euch baldmöglichst in den Arbeitsplan ein, es wäre für die weitere Planung sehr wichtig.

Bei Rückfragen könnt ihr mich gerne anrufen.

Viele Grüße

Maja Hohwieler, Telefon 84 31

### Tennis - Ein Familiensport ohne Altersbegrenzung

Ob für Neueinsteiger, Fortgeschrittene oder ambitionierte Mannschaftsspieler, Tennis ist der ideale Sport für Menschen jeden Alters und jeder Spielstärke. Sie fördern Ihre Gesundheit mit viel Bewegung an der frischen Luft und finden im Verein auch ganz leicht den passenden Spielpartner.

### Jetzt Mitglied im TCG werden und nur 1/2 Jahresbeitrag zahlen!

Dieses Angebot zur Mitgliederwerbung beinhaltet nach Eintritt eine sofortige Spielberechtigung auf der Tennisanlage und in diesem Jahr wird nur der halbe Jahresbeitrag fällig. Auf Ihren Anruf freut sich 1. Vorstand Horst Steenbock, Telefon 94 06 27 / 9 47 25 90 oder per E-Mail horst.steenbock@t-online.de.

\*\*\*\*\*

### Training der Herren

Jeden Freitag von **18.00 - 20.00 Uhr** ist Training für **alle** aktiven Herren!

Wer kommt, kann auch mitspielen. Paarungen werden nach Erscheinen zusammengestellt.

Dies zur Erinnerung und als Aufruf zum Mitspielen.



## Frauengruppe Gottenheim

### ★ Voranzeige:

### Liebe Frauen!

Ganz herzlich möchten wir euch alle zu unserem diesjährigen Jahresausflug nach Ludwigsburg zum "Blühenden Barock" einladen am **Donnerstag, den 7. August.**

### Abfahrt um 8.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Bitte haltet euch diesen Termin frei! Alles Nähere im nächsten Mitteilungsblatt.

Es grüßt euch herzlich  
die Vorstandschaft

## Die Fasnetjünger e. V.

veranstalten am Samstag, den 26. Juli 2008 ab 21.00 Uhr in Gottenheim eine große "Open-Air"-Maisfeldparty zusammen mit dem Radiosender "baden.fm"! Hierzu möchten wir alle Jugendlichen und junggebliebenen Gottenheimer herzlich einladen und freuen uns auf ein großartiges Fest! Das Maisfeld liegt gegenüber vom Sportplatz, Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Wir möchten uns schon im Voraus für die Lautstärke entschuldigen und bedanken uns für Ihr Verständnis. Einlass ist ab 16 Jahren.



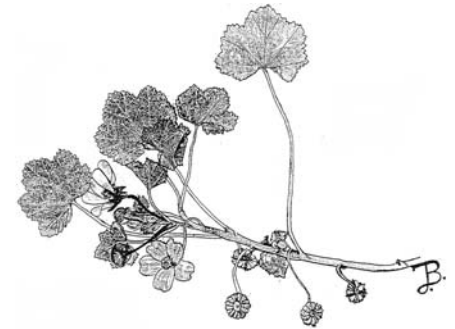
### Gottenheim

### Wildblumen im "Politischen Weinberg" 16. Gänsemalve

Die unscheinbarste unserer heimischen Malvenarten hat den botanischen Namen "Vernachlässigte Malve" (*Malva neglecta*). Ihr Volksname ist aber Gänsemalve oder Wegmalve. Diese Bezeichnung kommt daher, dass sie früher als häufiges Dorfunkraut an Weg- und Hofrändern, aber auch auf Gänseweiden wuchs. Da solche Lebensräume heute kaum noch zur Verfügung stehen, ist auch die Gänsemalve stark zurückgegangen. Nur in Weinbergen ist sie noch einigermaßen häufig, so auch auf dem Tuniberg. Da sie ein ausgesprochen starker Dünger (Ammonium)-Zeiger ist, sind größere Bestän-

de im Rebland ein Alarmsignal (Überdüngung), geringhäufige jedoch sind eine willkommene Zutat zur Weinbergflora, aber kein fester Bestandteil. Als Sommerblüher (Juni bis September) bereichert sie das Blütenangebot gerade dann, wenn die Frühjahrswelle vorüber ist. Als Heilpflanze spielt sie in der Volksmedizin und der heutigen Phytotherapie eine gewisse Rolle. Ein Aufguss der Blätter wird äußerlich zu Hautbehandlungen und zum Gurgeln verwendet. Eingenommen, erhöhen sie den Blutzuckerspiegel. Aus den Blüten bereitet man einen Hustentee, jedoch nicht den bekannten dunkelroten "Malventee", der aus einer ägyptischen *Althaea*-Art hergestellt wird. Wann die Gänsemalve zu uns gekommen ist, weiß man nicht genau. Nachweislich war sie im 16. Jahrhundert bereits im Lande, aber wahrscheinlich schon als vor- oder frühgeschichtlicher Ackerbaubegleiter. Im Politischen Weinberg war sie von Anfang an vertreten, aber nur wenig häufig, wie es für gutes Rebland normal ist.

J. W. Bammert



## SPD Ortsverein Gottenheim

### Gernot Erler kommt!

Der SPD-Ortsverein Gottenheim informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Ortsvereinsmitglieder, unser Bundestagsabgeordneter, Gernot Erler, Staatsminister im Ministerium des Äußeren, besucht am Freitag, den 18. Juli 2008 die Gemeinde Gottenheim. Dabei haben wir folgenden Programmablauf geplant:

### 14.00 Uhr

Ankunft, danach Besuch der Volksbank Gottenheim, Gespräch mit dem Personal und Vorstandsvertretern über die ortsnahe Präsenz einer Bank und die Situation der Bankfilialen in kleinen Gemeinden.

### 15.00 Uhr

Besuch der Schlosserei Clemens Maurer in den neu bezogenen Räumlichkeiten im Gewerbegebiet. Entwicklung des Betriebes durch den Umzug.

### 16.00 Uhr

Empfang im Rathaus durch Herrn BM Kieber und den Gemeinderat, Eintrag ins goldene Buch der Gemeinde, Diskussion



über die Belange der Gemeinde und der Region.

### 18.00 Uhr

Gespräch mit Vertretern der Winzergenossenschaft Gottenheim eG zur Situation der Winzer und der Genossenschaften. Anschließend Weinprobe und Vesper so-

wie allgemeine politische Aussprache über die Arbeit der Bundesregierung.

Die Termine sind so geplant, dass zwischendurch immer Zeit bleibt, Fragen zu stellen, die Herr Erler sehr gerne beantworten wird. Wir bitten alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, davon leb-

haft Gebrauch zu machen. Die Mitglieder unseres Ortsvereins bitte ich, eine zumindest partielle Teilnahme zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Manfred Wolf, OV-Vorsitzender

Manfred Dangel, stv. Vorsitzender



## BÜRGERPROJEKTE

### Liebe Gottenheimerinnen und Gottenheimer,

vor mehr als zwei Jahren hat die kleine Bürgergruppe "Schöner Spielraum Kindergarten", die sich im Zuge der Zukunftswerkstatt Gottenheim 2006 gegründet hatte, ihre Arbeit aufgenommen. Ziel der Gruppe war es, den Kindergarten St. Elisabeth für die Kinder mit selbst erwirtschafteten Mitteln attraktiver zu gestalten. Nun hat sich die Bürgergruppe aus verschiedenen Gründen aufgelöst. Zum Abschied wollen wir, die Mitglieder der Bürgergruppe, die über die verschiedenen Aktivitäten in den vergangenen zwei Jahren informieren und Danke sagen an alle die uns auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Mit zwei Kinderkleidermärkten in der Turnhalle (2007 und 2008), die durch die aktive Mitarbeit und Unterstützung vieler Eltern erst möglich wurden, konnte jeweils ein beachtlicher Betrag eingenommen werden. Auch die Organisation der Kaffeestube auf dem Weihnachtsmarkt 2007 brachte weitere Einnahmen. Der Erlös aus diesen öffentlichen Veranstaltungen kam zu 100 Prozent dem Kindergarten zugute und wurde zum Beispiel für die Anschaffung von Anschauungsmaterial und Spielgeräten verwendet. So wurde etwa das Basismaterial für das Zahlenland angeschafft, sodass die angehenden Schulanfänger nun mit den Erzieherinnen ge-

meinsam spielerisch in die Welt der Zahlen einsteigen können. Trettraktoren wurden genauso finanziert wie Sanduhren, Sandel-Sachen und vieles andere mehr. Darüber hinaus hat die Gruppe "Schöner Spielraum Kindergarten" den Schulanfängern in diesem Jahr eine Theater-Vorstellung im Galli-Theater in Freiburg ermöglicht und plant auch für die kommenden Schulanfänger - die Regenbogen-Kinder - im Herbst noch eine Theater-Vorstellung (möglichst im Großen Haus in Freiburg).

Doch auch im Kindergarten selbst ist die Bürgergruppe um Stephanie Herzig, Sabine Isele, Irmgard Gerdes und Marianne Ambs - unterstützt von Eltern und BürgerInnen - handwerklich aktiv geworden. So wurde schon im Frühjahr 2007 der Eingangsbereich des Kindergartens bunt gestaltet und auch die Material-Häuschen auf dem Gelände wurden neu bemalt. So ist jetzt für alle deutlich erkennbar: Hier ist der Gottenheimer Kindergarten. Nicht nur dadurch ist der Kindergarten ein bisschen mehr ins Bewusstsein vieler Bürger gerückt.

Aus verschiedenen Gründen heißt es nun Abschied nehmen von diesem, unserem Projekt. Wir danken an dieser Stelle den vielen Eltern und BürgerInnen, die mit uns für die Kinder tatkräftig gearbeitet haben sowie Frau Scheuble und Frau Armbruster mit dem Team des Kindergartens und

der Gemeindeverwaltung, die uns immer tatkräftig unterstützt haben.

Für die Projektgruppe:  
Stephanie Herzig, Sabine Isele und Marianne Ambs  
Juli 2008



## S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### VdK - Einladung

Liebe VdK-Mitglieder, wie bereits in unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung angekündigt, wollen wir uns auch dieses Jahr zu einem gemütlichen Kaffeemittag beim Kronenwirt - im Kronengärtle - am Sonntag, den 10. August um 14.30 Uhr treffen.

Gemeinsam möchten wir diesen Nachmittag wieder dazu nutzen um Anregungen und Erfahrungen auszutauschen. Besonders aber wollen wir unseren älteren und behinderten Mitgliedern die Möglichkeit bieten, sich am geselligen Geschehen unseres Ortsverbandes, zu beteiligen, seien es Erinnerungen oder auch Erlebnisse. Ganz besonders würde es uns freuen,

wenn wir auch Ihre Angehörigen und die dem VdK nahe stehenden Mitbürgerinnen und Mitbürger begrüßen dürften.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 31. Juli 2008 bei:

Ilse Hess Tel. 74 15  
Anton Sennrich Tel. 63 73

Mit freundlichen Grüßen  
Die Vorstandschaft

### Sozialverband VdK

**Der Ortsverband Gottenheim informiert: VdK-Aktion gegen Armut**

2,5 Millionen Kinder leben in Deutschland in Armut. Drei Millionen Rentnerinnen und Rentner sind von Armut bedroht. Insgesamt

gelten sogar 18,3 Prozent der Bundesbürger als armutsgefährdet. Sie müssen mit weniger als 880 Euro im Monat auskommen. Diese alarmierenden Zahlen nimmt der Sozialverband VdK zum Anlass, deutschlandweit eine große Aktion gegen Armut durchzuführen. Mit 10.000 Großplakaten im öffentlichen Raum und weiteren Plakaten in den VdK-Geschäftsstellen und auf Veranstaltungen will der Sozialverband VdK bundesweit ein Zeichen gegen Armut und für mehr Solidarität mit den Schwächsten im Lande setzen. Außerdem soll die Politik zum Handeln aufgefordert werden. Weitere Informationen zur VdK-Aktion gibt es im Internet unter [www.aktion-gegen-armut.de](http://www.aktion-gegen-armut.de).  
Anton Sennrich, Tel. 07665/63 73



## SONSTIGE Informationen

### Helfen Sie uns zu helfen!

Seit 1985 hat Bernhard Kohne der Buchautor von 9 Büchern über die Hundehaltung, Erziehung und Zucht geschrieben. Seit dieser Zeit sammelt er Spenden für Bedürftige in unserer Gesellschaft.

In den letzten Jahren für den Förderverein für Krebskranke Kinder e.V. in Freiburg. Ende August soll nun sein 10. Buch "Der Hund - mein Freund" gedruckt werden. Herr Neubauer von der Firma Printlösung, der auch die Gottenheimer Broschüre erstellt hat übernimmt den Druck und die Verbreitung des Buches.

Da dieses Buch wieder kostenlos für die Hundebesitzer ist, muss es über Werbung und Spenden finanziert werden. Die Jubiläumsausgabe wird dieses Mal in Farbe gedruckt und in einer Auflagenhöhe von 20.000 Exemplaren in ganz Deutschland verteilt.

Von dem Erwirtschafteten erhält der Förderverein für krebskranke Kinder in Freiburg 5.000,00 Euro.

Damit es auch für diese Kinder ein Erfolg wird, freuen wir uns über jede Werbung und jeden Gönner.

Printlösung, Gerbergasse 11,  
74632 Neuenstein, Tel.: 07942-94 40 13,  
Fax 07942-94 40 23, info@printloesung.de.

### Deutsches Rotes Kreuz

#### DRK-Hausnotruf bietet Sonderaktion in den Sommerferien

Der schönste Urlaub mach keinen Spaß, wenn man mit einem unsicheren Gefühl verweist: Kann ich Mutter, Vater, Großmutter oder Großvater eigentlich allein zu Hause lassen? Und wenn etwas passiert? Der DRK-Hausnotruf bietet hier eine Lösung: Ohne großen Aufwand, ohne, dass jemand pflegebedürftig sein muss gibt ein Hausnotrufgerät Sicherheit und schränkt die eigene Selbstständigkeit nicht ein. Der Anschluss kann auch zeitlich begrenzt, nur für die Urlaubswochen eingerichtet werden. Deshalb bietet der Freiburger DRK-Kreisverband in den Sommerferien wochen den Hausnotruf **jetzt einmalig für 55 Euro** an.

Für den Anschluss einer Hausnotrufanlage sind lediglich ein analoger Telefonanschluss und eine normale Stromsteckdose erforderlich. Die Anlage besteht aus dem Hausnotrufgerät, das Ihr Telefon ergänzt sowie einem Handsender, der wie eine Armbanduhr oder eine Halskette getragen wird. Der Handsender ist stoßfest und wasserdicht.

Im Notfall reicht ein Knopfdruck: Rund um die Uhr steht sofort ein erfahrener Ansprechpartner in der Hausnotrufzentrale

zur Verfügung. Er organisiert alle erforderlichen Hilfsmaßnahmen und informiert die zuvor angegebenen Kontaktpersonen. Ist die Teilnehmerin oder der Teilnehmer bewusstlos oder zu schwach, um zu sprechen, kann der Mitarbeiter in der Zentrale trotzdem den Hilfesuchenden und seine Adresse identifizieren. In medizinischen Notfällen wird sofort der Rettungswagen des DRK losgeschickt. Damit keine wertvolle Zeit beim Einsatz verloren geht, ist bei der nächsten DRK-Rettungswache ein Haus- und Wohnungsschlüssel des betreffenden Teilnehmers hinterlegt. Viele Menschen haben sich in Freiburg und Umland bereits für den DRK-Hausnotruf entschieden, und empfinden es als große Beruhigung, für den Notfall abgesichert zu sein. So sehen es auch viele Angehörige, die selbst nicht in der Lage sind, diese Sicherheit zu bieten.

Informationen, Beratung und Installation: 0761/8 85 08-6 82, Frau Sumser und Frau Mühlen-Haas.

V.i.S.d.P. Wolfgang Schäfer-Mai,  
Geschäftsführer



## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Angler-Hock des Angelsportvereins Wasenweiler am 19./20. Juli 2008

Am **Samstag/Sonntag, den 19./20. Juli 2008** findet am Urban-See in Wasenweiler der traditionelle Angler-Hock statt, zu dem wir die Bevölkerung herzlich einladen. Insbesondere die Fischgenießer werden dieses Jahr wieder voll auf ihre Kosten kommen. In gemütlicher Seenachts- und Zelt-Atmosphäre wird wieder eine Auswahl an kulinarischen Spezialitäten angeboten.

Verwöhnt werden sollen die Besucher mit gebackenen und geräucherten Forellen und Karpfenfilet mit Kartoffelsalat, Lachsbrötchen sowie ergänzend mit einem Braten mit Salatbeilagen, Pommes-Frites und heißen Würsten. Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbüfett runden am Sonntag das kulinarische Angebot ab. Beginn: samstags ab 16.00 Uhr, sonntags ab 10.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich der Angelsportverein Wasenweiler e.V.



### Musikverein Merdingen

#### Hinweis Nummer 1 Sommer-Open-Air am 19. Juli 2008 bei der Zehntscheune in Merdingen

ab 19.00 Uhr verwöhnt Sie der Musikverein Merdingen mit leichter Unterhaltungsmusik für jeden Geschmack. Bereits ab 18.00 Uhr steht das Küchenteam mit kleinen Häppchen für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Der Eintritt ist frei.

Ihr Musikverein Merdingen

#### 1. Country-Festival vom 25. - 27. Juli 2008

Die Cheyenne-Indianer rüsten sich wieder für ihren traditionellen WESTERNHOCK am "Roten Felsen" in Hugstetten.

**Freitag, 25.07.2008** ab 18.00 Uhr Westernhock

*Am Samstag:*

Ab 14.00 Uhr Westernhock

Ab 19.00 Uhr Open-Air-Country mit Weltstar Kim Carson aus Louisiana

Eintritt Abendkasse 7 Euro, Vorverkauf 5 Euro siehe ->

[www.indian.club-cheyenne.de](http://www.indian.club-cheyenne.de)

*Am Sonntag:*

Um 11.00 Uhr Blue Grass-Frühshoppen mit Blue Side of Town

Indianer- und Westerndarbietungen für Groß und Klein

Hierzu laden wir die Bürger und Bürgerinnen der Marcher Gemeinden und natürlich auch der Umgebung ganz herzlich ein. Unser Vereinsgebäude befindet sich zwischen Hugstetten und Hochdorf direkt neben "Teuffels Küche" und ist familienfreundlich mit Bus, Bahn, dem Rad oder dem Pkw gut zu erreichen. Der Anfahrtsweg wird wie immer gut beschildert sein.

Wir würden uns freuen, wenn sie unseren Termin in ihre Ferienplanung mit einbeziehen und zahlreich mit guter Laune bei uns vorbei kommen um mit uns zusammen einige schöne Stunden zu erleben.

Mit freundlichen Grüßen  
Indian-Club-Cheyenne e.V.

Indian-Club-Cheyenne e.V. March  
Hochdorferstr. 5, 79232 Hugstetten  
[www.indian-club-cheyenne.de](http://www.indian-club-cheyenne.de)  
Info: [http://www.indian.club.cheyenne.de](http://http://www.indian.club.cheyenne.de)  
E-Mail: [mail@indian-club-cheyenne.de](mailto:mail@indian-club-cheyenne.de)

Ende des redaktionellen Teils